

BUSINESS-KOPF DER WOCHE

Gastronom belebt Traditionen neu

Josef Eigensperger knüpfte an alte Zeiten an und begrüßt seine Gäste in Karnburg.

Josef Eigensperger ist kein Neuling in der Gastronomiebranche. Mit Lokalen und Veranstaltungen, wie der „Starnacht am Wörthersee“, machte sich der gebürtige Klein St. Pauler einen Namen. Unter anderem führte der ehemalige ÖBB-Fahrdienstleiter über 21 Jahre den Maruis Genussladen im Klagenfurter Stadtteil Feschnig, danach sechs Jahre den Feinspitz Genussladen in Ebenthal. Eigentlich wollte der 55-Jährige – nach der Pandemie und einigen persönlichen Enttäuschungen – der Selbstständigkeit den Rücken kehren, doch seine zahlreichen Stammgäste waren es, die ihn von einem Neustart überzeugt haben. Nach längerem Suchen knüpfte er an alte Zeiten an und zog mit seinem Genussladen in ein altes Stallgebäude ein.

Die Liebe zum Land hat ihn nach Karnburg verschlagen. Dort, wo am Koschathof einst eine der ersten Buschenschänken in Kärnten eröffnet wurde, präsentiert sich jetzt Pepes Genussstadl. Für Eigensperger erfüllt sich damit der Traum, sich mit seinem Betrieb in so einem geschichtsträchtigen Gebäude, unweit der historischen Pfarrkirche in Karnburg, niederlassen zu können.

Nun bekommt man dort von Schweinsbraten, Speck, Salami und Selcher über Wein aus Kärnten und der ganzen



Josef Eigensperger hat es nach Karnburg verschlagen KRAJNZ

Welt), Olivenöl, Balsamico, Chutneys, Pesto, Eingelegtes, Nudeln und Gewürzen alles, was das Herz begehrt. Sogar Süßigkeiten werden verkauft. Damit man weiß, was man kauft, besteht die Möglichkeit, die kulinarischen Höhepunkte zu probieren. Derzeit betreibt er seinen Laden allein. Die Produkte, die Eigensperger vermarktet, kommen aus Österreich und sind somit regional. **Emely Glatz**

Pepes Genussladen

Adresse. Karolingerstraße 2b, 9063 Karnburg

Telefon. 0677/647 912 70

E-Mail. office@genussstadl.at

Öffnungszeiten. Dienstag bis Freitag von 13 bis 21 Uhr, samstags von 10 bis 13 Uhr

Erweiterte Öffnungszeiten

zu Weihnachten. Jeden Einkaufssamstag von 10 bis 19 Uhr, am 24. Dezember von 10 bis 13 Uhr, am 31. Dezember von 10 bis 13 Uhr.